

Einstimmung auf Weihnachten

Vom 2. bis zum 4. Dezember findet der 36. Blieskasteler Christkindmarkt statt.

Heißer Glühwein, Maronen und der verlockende Duft von Zimt-waffeln über dem weihnachtlich geschmückten Paradeplatz - das stimmt so richtig auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Wenn die Temperaturen winterlich werden und die Stände und Holzbuden auf dem Christkindmarkt festlich geschmückt und beleuchtet sind, wird ein Bummel über den Blieskasteler Christkindmarkt zu einem eindrucksvollen Erlebnis. Ein besonderer Reiz geht von der weihnachtlich gestalteten und stimmungsvoll beleuchteten barocken Altstadt aus. Wie bereits in den vergangenen Jahren lädt das unverwechselbare Flair des Blieskasteler Christkindmarktes mit seinen weihnachtlich gestalteten Verkaufshäuschen, der eindrucksvollen Illumination der barocken Häuserkulisse und der umgebenden denkmalgeschützten Altstadt mit ihren malerischen Gässchen und Plätzen und den historischen Brunnen zu einem Besuch ein. Begleitet wird das Geschehen auf dem Paradeplatz und der historischen Markthalle des

Rathauses von einem umfassenden musikalischen Rahmenprogramm auf der in das Marktgeschehen integrierten Festbühne.

Die Eröffnung, musikalisch umrahmt durch die Musikgruppe des Von-der-Leyen Gymnasiums, erfolgt freitags um 16 Uhr durch Bürgermeisterin Annelie Faber-Wegener. Im Anschluss begrüßt der Nikolaus auf dem Paradeplatz seine kleinen und großen Gäste. den weiteren Verlauf gestalten die Saarpfalz Werkstatt für angepasste Arbeit gem. GmbH, der Musikverein Ballweiler und der Orchesterverein Lautzkirchen. Als besonderer Höhepunkt werden am Samstagabend Latz & Latz von 19:30 bis 21:00 Uhr sowie am Sonntag von 18:30 bis 20 Uhr *Fozzie's Dreaming of A White Christmas* internationale



Der Blieskasteler Christkindmarkt, hier ein Archivfoto aus einem der Vorjahre, stimmt Besucher aus Nah und Fern auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Foto: Fredi Brabänder

Weihnachtslieder präsentieren. Der Nikolaus besucht den Blieskasteler Christkindmarkt auch an den beiden Folgetagen jeweils um 17 Uhr und hält für alle kleinen Besucher eine Überraschung bereit. Es lohnt sich außerdem ein Besuch des Kindertheaters „Baron von Hüpfenstich

& Prinzessin Willwischen“, das an beiden Tagen in der Bliesgau-Festhalle in Uraufführung zu sehen ist.

36. Blieskasteler Christkindmarkt:
Freitag, 02.12., 16:00 - 21:00,
Samstag, 03.12., 14:00 - 21:00,
Sonntag, 04.12., 11:00 - 20:00.

Uraufführung in Blieskastel

Die Stadtjugendpflege Blieskastel veranstaltet am 3. und 4. Dezember in Kooperation mit der Schaubühne Neunkirchen e.V. und dem Ortsrat Blieskastel in der Bliesgau-Festhalle ein geradezu märchenhaftes Theaterstück für Kinder.

Eigens für die Uraufführung in der Blieskasteler Festhalle entwickelt, präsentiert die Schaubühne Neunkirchen e.V. an zwei Tagen das Märchen „Baron von Hüpfenstich und Prinzessin Willwischen“, ein Theaterstück von Angela Heintz, frei nach Clemens von Brentano, mit Musik von Oliver Fries.

rade hat die kleine Prinzessin das Licht der Welt erblickt. Doch der König ist verzweifelt, denn die Königin ist bei der Geburt gestorben und nun muss er die Mutterstelle annehmen. Aber wie soll er das tun? Die von den Hofdamen engagierte Amme schickt er weg. Zuvor jedoch nimmt sie ihm ein Versprechen ab: Dem ersten Verbrecher, der ihn bis aufs Blut steche, müsse er verzeihen und ihn ernähren. Dieser lässt nicht lange auf sich warten: ein großer,

dicker Floh sticht zu. König Haltewort hält Wort und heißt den Floh willkommen. 16 Jahre später ist nicht nur die neugierige Prinzessin Willwischen zur jungen Frau herangewachsen. Auch der Floh hat eine stattliche Größe erreicht und will sich nicht länger verstecken. Liebesmühen, Heiratsversprechen, Intrigen und ein Menschenfresser bringen das Leben im Königreich durcheinander. Wird das Abenteuer ein glückliches Ende nehmen?



Baron von Hüpfenstich und Prinzessin Willwischen - ein Theaterstück von Angela Heintz, für Kinder ab 6 Jahre.

Bliesgau-Festhalle Blieskastel,
Samstag, 03.12.2016, 18:00 Uhr (Einlass ab 17:00 Uhr),
Sonntag, 04.12.2016, 15:30 Uhr (Einlass ab 14:30 Uhr);
Dauer je ca. 90 Min. (ohne Pause).
Eintrittspreise: 3,- € (Kinder ab 6 Jahre) bzw. 5,- € (Erwachsene).

Karten sind im Servicecenter der Tourist-Info Blieskastel, Rathaus 3, Haus des Bürgers, Luitpoldplatz 5, Tel. (06842) 926-1313 bis -1316, sowie bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen und (sofern noch verfügbar) an der jeweiligen Tageskasse erhältlich. (cj/ub)



Im „Robinsondorf“, einer Freizeiteinrichtung am Waldrand des Neunkircher Stadtteils Furpach, ist das Ensemble fleißig mit den Proben für die Blieskasteler Aufführung zugange. Foto: Christoph Jacoby, Stadt Blieskastel

Wandlungen

Eine neue Ausstellung im Haus des Bürgers zeigt ab dem 9. Dezember Radierungen von Eva-Maria Kohl

Immer wieder ist etwas Neues in den Fluren des Haus des Bürgers zu sehen. Künstler stellen wiederholt dort ihre Werke aus. Zum Jahreswechsel wird dies Dr. Eva-Maria Kohl tun – mit ihren Radierungen unter dem Titel „Wandlungen“. 1945 geboren, begann sie schon früh zu malen und zu zeichnen, auch während und nach dem Studium der Sinologie, der Kunstgeschichte und Politik Südostasiens. Die Auseinandersetzung mit asiatischem Leben und Denken hat sie geprägt und auch ihr künstlerisches Werk beeinflusst. 1992 entdeckte sie ihre Begeisterung für die Kunst des Radierens, deren unterschiedlichen Techniken sie bei verschiedenen Künstlern erlernte. Sie ist so versiert, dass sie mittlerweile selbst ihr Wissen in Kursen weitergibt. In der Presse war über

sie zu lesen, dass sie bewiesen habe, „dass sie mit meisterhaftem Können und großer Experimentierfreude an Werk geht und tolle, vielfach spielerisch einher kommende Grafiken fertigt, die ihres gleichen suchen“. Die unterschiedlichen Techniken der Radierung werden von ihr miteinander kombiniert, was die Grenzen der künstlerischen Gestaltungsmöglichkeiten sehr weit steckt. Beim Radieren fasziniert die Künstlerin vor allem, dass jede Idee, mag sie auch noch so spontan entstanden sein, in einem langwierigen komplexen Prozess umgesetzt werden muss. Seit 2001 arbeitet sie in ihrem eigenen Atelier. Dr. Eva-Maria Kohl hatte seit dieser Zeit etliche Einzel- und Gruppenausstellungen. Sie ist seit 2012 Dozentin für Radierung bei der Sommerakademie in Blieskastel.

Zur Ausstellungseröffnung am 9. Dezember im Haus des Bürgers ist die interessierte Bevölkerung um 18:00 Uhr sehr herzlich eingeladen. Nach der Begrüßung durch Bürgermeisterin Annelie Faber-Wegener gibt die Kunsthistorikerin Frau Dr. Brigitte Quack einen Einblick in das Werk und die Arbeit der Künstlerin Dr. Eva-Maria Kohl.

Die Ausstellung ist vom 9. Dezember 2016 bis 17. März 2017 während den Bürostunden des Rathauses 3, Luitpoldplatz 5, bei freiem Eintritt geöffnet. (kl)



Ausstellung Eva-Maria Kohl: rouge et noir. Radierung 2016 Haus d. Bürgers, Luitpoldplatz 5, Blieskastel.
9. Dez. 2016 bis 17. März 2017.
Eintritt frei!

Das KULTURAMT informiert

Freitag 09. Dezember, 20:00 Uhr: Pink Floyd Project + Beyond the Doors

The Pink Floyd Project: Wie hätte sich das angefühlt, ganz nahe dran zu sein an Pink Floyd? Die Sounds von Gilmour, Wright & Co. hautnah, quasi aus der ersten Reihe, im wahrsten Sinne physisch zu erfahren? Wohl nur wenige hatten dieses Glück. Entfremdung, Distanz, Anonymität, Entmenschlichung, Angst, die Macht der Masse... All das waren Aspekte, die Pink Floyd immer wieder zum Thema machten und damit zielsicher den Nerv des Publikums trafen. Genau dieser Punkt war für die Band der Anlass über ein völlig neues, und Pink-Floyd-Tribute-Band untypisches Bühnenkonzept nachzudenken und in einer Show zu konzentrieren, die unter dem Namen „The Elevator Club Sessions“ ab Herbst 2016 in ausgewählten Locations zu erleben ist. Die Musik von Pink Floyd in einem völlig neuen Gewand. Reduziert auf das Wesentliche, besteht so die Möglichkeit, die Musik der Rockgiganten ungewohnt nahe und ungefiltert im intimen Ambiente eines Live-Clubs zu erleben. Dabei begeistern die „Elevator-Club-Sessions“ weniger durch eine bombastische Lightshow, als vielmehr durch die Wucht der Musik der Psychedelic-Legende.

Beyond The Doors: Die Kombination einer klassisch angehauchten Orgel, dem jazzigen, zuweilen schamanischen Getrommel und einer rockigen Bluesgitarre, sowie der mystischen Stimme von Jim Morrison mit seinen poetischen Texten gaben wohl den Impuls zur Gründung einer Band, die sich ausschließlich der Musik der legendären Kultband The Doors widmet. Beyond the Doors spielten schon auf vielen Festivals, in kleinen und großen Musikclubs wie z.B. Kammgarn in Kaiserlautern oder dem Schwimmclub in Heidelberg. Das Phänomen The Doors existiert aus demselben Grund, aus dem auch die Phänomene Vincent van Gogh, Mozart, oder The Beatles noch immer präsent sind: Die Doors sind schlicht und einfach gut. Einzigartig. Universell. Besonders. Anders.

The Pink Floyd Project + Beyond the Doors, Freitag 09. Dez., 20:00 Uhr, Bliesgau-Festhalle Blieskastel. Eintritt: Vorverkauf 17,25 € + Gebühren, Abendkasse 20,- €.



Foto: Pinkfloydproject (www.pinkfloydproject.de)

Samstag 10. Dez., 20:00 Uhr: Hans-Joachim Heist: Der große Heinz-Erhardt-Abend

Er heißt nicht nur Heinz Erhardt, sondern Sie auch alle herzlich willkommen. Wenn Hans-Joachim Heist die Erhardt-Brille aufsetzt, die Haltung von Heinz Erhardt annimmt und in seiner unverwechselbaren Art spricht, meint man, Heinz Erhardt stehe da.



Foto: Hans-Joachim Heist, www.hajoheist.de

Hans-Joachim Heist, sonst als cholerischer Kommentator Gernot Hassknecht aus der ZDF-Heute-Show bekannt, kann auch anders. Er lässt einen der beliebtesten Komiker der 60er und 70er Jahre auferstehen, imitiert Gestik und Mimik des echten Heinz Erhardt. Die Zuschauer kommen in den Genuss eines umfassenden Erhardt-Programms. Versprecher, „Reim-dich-oder-ich-fress-Dich“ Wortverdrehen, Aphorismen und überraschende Pointen in den kurzen und treffenden Sprüchen und Liedern. Ein nostalgischer Trip in die gute alte Zeit, mit immer noch aktuellen Bezügen.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Firma STAGE-LIGHT präsentiert.

Karten zu beiden Veranstaltungen sind im Servicecenter der Tourist-Info Blieskastel im Rathaus III, Haus des Bürgers, Luitpoldplatz 5, Tel. (06842) 926-1313 bis -1316, bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen, online über www.ticket-regional.de und (sofern noch verfügbar) an der jeweiligen Tageskasse erhältlich. Kassenöffnung jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.